

PRESSEMITTEILUNG

Sperrfrist: Fr. 9.9.2011, 20.30 Uhr

Bonner Appell zum Festspielhaus

In der Diskussion um das seit langem geplante Beethoven Festspielhaus ist es Fünf vor Zwölf. Für die Verwirklichung dieses Zukunftsprojekts und die Sicherung der noch zugesagten, erheblichen privaten und öffentlichen Mittel verbleibt nicht mehr viel Zeit. Mit Freude greifen die FEST.SPIEL.HAUS.FREUNDE daher das Plädoyer des Oberbürgermeisters Nimptsch auf und werben für eine parteiübergreifende Initiative von Mitgliedern des Stadtrats und des Oberbürgermeisters, nun endlich die notwendigen Schritte zur Realisierung einzuleiten.

Wir fordern daher die Mitglieder des Stadtrats auf, in einem interfraktionellen Antrag folgendes zu beschließen:

„In gemeinsamer Verantwortung für die zukünftige Entwicklung der Stadt Bonn als Beethovenstadt und als attraktiver Wirtschaftsstandort setzen wir uns für den Bau des Beethoven Festspielhauses ein. Wir werden alles tun, um sicherzustellen, dass Bonn zum 250. Geburtstag im Jahr 2020 einen Konzertsaal hat, der sowohl architektonisch wie akustisch höchsten internationalen Ansprüchen gerecht wird.

Dazu werden wir

- *umgehend die notwendigen Beschlüsse fassen und einen verbindlichen Zeitplan für die weiteren Schritte verabschieden*
- *die Verhandlungen mit dem Bund und den Sponsoren wieder aufnehmen*
- *noch in diesem Jahr die Frage des Standorts klären. Dafür müssen fundiert die Vor- und Nachteile für jeden diskutierten Standort dargestellt werden, damit der Stadtrat selbst entscheiden kann, wo das Festspielhaus stehen soll. Bei der Wahl des Standorts muss die kulturelle Vielfalt in der Stadt gewahrt werden.*

Das neue Beethoven Festspielhaus ist für die Zukunftssicherung der Stadt Bonn unverzichtbar. Wir rufen alle Bürger auf, gemeinsam mit uns die letzte Chance zu nutzen, die Mittel von Sponsoren und des Bundes für dieses einmalige Projekt zu sichern.“

Bonn, im September 2011

Fest.Spiel.Haus.Freunde e.V.

Bertha-von-Suttner-Platz 4 | 53111 Bonn

Ansprechpartnerin: **Daniela May**, Tel. **0228 - 18 46 900** (privat)

Tel.: 0228 - 20103-20 | Fax: 0228 - 20103 49

presse@festspielhausfreunde.de | www.festspielhausfreunde.de